

# Barockfest Münster 2005



## Affekt

*Von barocker Leidenschaft in Musik, Dichtung und Tanz*

**10.– 18. September 2005**

**Zehn Konzerte, ein Tanztheater und eine Luftreise für Kinder**

**Künstlerische Leitung:** Prof. Barbara Schlick

### Veranstalter/Informationen:

Kulturamt der Stadt Münster, Klemensstraße 10, 48127 Münster

Tel. 02 51 / 4 92 41 04, Fax 02 51 / 4 92 77 52, E-Mail [wistokat@stadt-muenster.de](mailto:wistokat@stadt-muenster.de)

[www.muenster.de/stadt/kulturamt](http://www.muenster.de/stadt/kulturamt)

### Vorverkauf:

Ab 2. 8. 2005 im

WN-Ticket-Shop Münster, Prinzipalmarkt 13–14, Tel. 02 51 / 69 05 93

Theaterkasse der Städtischen Bühnen, Neubrünnenstraße 63, Tel. 02 51 / 41 46 71 00

### Preise:

im Vorverkauf (inklusive Gebühren) 23,- / 16,50 € erm. / *Zeitmaschine Blockflöte*: 5,- €

an der Abendkasse 25,- / 18,50 € erm. / *Zeitmaschine Blockflöte*: 6,- €

*h-moll-Messe*: 1. Kategorie 45,- / 22,50 € erm. / 2. Kategorie 35,- / 17,50 € erm.



**Das Barockfest Münster wird gefördert von:**

**Westfälische Nachrichten**

KAUFMANNSCHAFT SALZSTRASSE



Samstag, 10. September, 20 Uhr  
Dominikanerkirche, Salzstraße 10

# ***Missa in h-Moll***

Das größte musikalische Kunstwerk aller Zeiten und Völker

**Johann Sebastian Bach** (1685–1750)

*Missa in h-Moll*, BWV 232

## I. Missa

*Kyrie eleison* (Chor) / *Christe eleison* (Sopran I, Sopran II) /  
*Kyrie eleison* (Chor) / *Gloria* (Chor) / *Laudamus te* (Sopran II) /  
*Gratias agimus te* (Chor) / *Domine Deus* (Sopran I, Tenor) / *Qui tollis* (Chor) /  
*Qui sedes* (Alt) / *Quoniam* (Baß) / *Cum sancto spiritu* (Chor)

## II. Symbolum Nicenum

*Credo I* (Chor) / *Credo II* (Chor) / *Et in unum* (Sopran I, Alt) /  
*Et incarnatus est* (Chor) / *Crucifixus* (Chor) / *Et resurrexit* (Chor) /  
*Et in spiritum sanctum* (Baß) / *Confiteor* (Chor) / *Et expecto* (Chor)

## III. Sanctus

*Sanctus* (Chor)

## IV. Osanna, Benedictus, Osanna, Agnus Dei et Dona nobis pacem

*Osanna* (Chor) / *Benedictus* (Tenor) / *Osanna* (Chor) /  
*Agnus Dei* (Alt) / *Dona nobis pacem* (Chor)

**Julia Neumann** – Sopran  
**Annekathrin Laabs** – Alt  
**Hans Jörg Mammel** – Tenor  
**Radoslaw Wielgus** – Bass

**Dresdner Kammerchor**

**Sinfonieorchester Münster**

**Hans-Christoph Rademann** – Leitung

Sonderkonzert des *Sinfonieorchesters Münster* mit freundlicher Unterstützung durch die  
*Akademie Franz Hitze Haus*, Münster

Sonntag, 11. September, 12 Uhr  
Clemenskirche, Klemensstraße 26

## ***Eliza is the fairest queen***

Ein musikalischer Streifzug durch das Leben der Königin Elizabeth I.

*Come live with me and be my love* (Broadside Ballad)

**Francis Pilkington** (1565–1638) *With fragrant flowers we strew the way*

**Edward Johnson** (1560–1628) *Eliza is the fairest queen, Come again*

**Thomas Campion** (1567–1620) *Fain would I wed*

**Thomas Ravenscroft** (1592–1633) *Yonder comes a courteous knight*

*Kemp's Jig / Woodycock*

*Joy to the person of my love* (Broadside Ballad)

*Fair angel of England sung to the tune of Bonny Sweet Robin* (Broadside Ballad)

**John Dowland** (1562–1626) *It was a time when silly bees*

**Anthony Holborne** (gest. 1602) *Noel's Galliard*

**John Bennet** (1575–1614) *Eliza her name gives honour*

*Sinkapace Galliard*

**John Dowland** *Say Love if ever thou didst find*

**Thomas Ravenscroft** *Ale and tobacco*

*Oil of Barley or a cup of old stingo* (Broadside Ballad)

*When Daphne from fair Phoebus did fly* (Broadside Ballad)

*Ring out your bells sung to the tune of the Hunts up* (Broadside Ballad)

### **Pantagruel**

Hannah Morrison – Gesang

Dominik Schneider – Blockflöte, Renaissance-Gitarre, Gesang

Mark Wheeler – Laute, Cittern, Renaissance-Gitarre

Sonntag, 11. September, 20 Uhr  
Erbdrostenhof, Salzstraße 38

# *Der Liebe Entzückungen*

Duette, Kanzonetten und Partiten

**Marco Marazzoli** (1602–1662)

*Su, destatevi, amanti!* – Duett für 2 Soprane und B.c.

**Barbara Strozzi** (1619 – nach 1664)

*L'Eraclito amoroso – Udite amanti* – für Sopran solo und B.c.

**Girolamo Frescobaldi** (1583–1643)

*Partite XI sopra l'Aria di Monicha* – für Cembalo solo

**Barbara Strozzi** *Quante volte ti bacio* – Duett für 2 Soprane und B.c.

**Giulio Caccini** (ca. 1550–1618) *Amor, io parto* – für Sopran solo und B.c.

**Giovanni Girolamo Kapsberger** (1575–1661)

*Toccata VIII – Sarabanda – Capona* – für Theorbe solo und B.c.

**Claudio Monteverdi** (1567–1643) *Pur ti miro*

Duett für 2 Soprane und B.c. aus der Oper *L'Incoronazione di Poppea*

---

**Claudio Monteverdi** *Dialogo di ninfa e pastore* – Duett für 2 Soprane und B.c.

**Barbara Strozzi** *Lagrima mie* – für Sopran solo und B.c.

**Claudio Monteverdi** *Non è di gentil core* – Duett für 2 Soprane und B.c.

**Richardo Rogniono** (um 1592)

Diminution über *Ancor che co'l partire (Cipriano de Rore)* für Viola da Gamba und B.c.

**Luigi Rossi** (ca. 1598–1653) *La Gelosia* – für Sopran und B.c.

**Giovanni Felice Sances** (1600–1679) *Lagrimosa* – Duett für 2 Soprane und B.c.

## **Ensemble alla polacca**

Iwona Lesniowska – Sopran

Paulina Kilarska – Cembalo

Stanislaw Gojny – Archiliuto, Theorbe

Klas-Lennart Spies – Viola da Gamba

**Karolina Brachman** – Sopran

Montag, 12. September, 20 Uhr  
Erbdrostenhof, Salzstraße 38

## ***Liebesturm – Seelendrang***

Herztöne der Bachfamilie zu Liebesbriefen von Herder bis Joyce

**Johann Sebastian Bach** (1685–1750)

Sonate h-Moll für Violine und obligates Cembalo BWV 1014

*Adagio – Allegro – Andante – Allegro*

Aus den Briefen von **James Joyce** und **Nora Barnacle**

**Johann Christoph Friedrich** (1732–1795)

Sonate d-Moll für Violine und obligates Cembalo

*Allegro – Andante – Allegro*

Aus den Briefen von **Johann Gottfried von Herder** und **Caroline Flachsland**

---

**Carl Philipp Emanuel Bach** (1714–1788)

Sonate h-Moll für Violine und obligates Cembalo WQ 76

*Allegro moderato – Poco andante – Allegretto siciliano*

Aus den Briefen von **Gustave Flaubert** an Louise Colet

**Johann Sebastian Bach**

Sonate c-Moll BWV 1014 für Violine und basso continuo

*Adagio – Presto – Affettuoso – Vivace*

Brief von **Oscar Wilde** an Lord Alfred Douglas

Brief von **Henriette Vogel** an Heinrich von Kleist

**Ursula Bundies** – Violine

**Christine Schornsheim** – Cembalo

**Michael Holm** – Sprecher

Die Briefe werden nicht *en bloc* nach den Sonaten gelesen, sondern jeweils in Verbindung mit einzelnen oder mehreren Sonatensätzen.

Dienstag, 13. September, 20 Uhr  
Erbdrostenhof, Salzstraße 38

# ***Amore, Amore!***

## **Sonaten und Kantaten**

**Antonio Vivaldi** (1678–1741)

Concerto F-Dur für Blockflöte, Streicher und Basso continuo, F.VI Nr. 1

*Allegro non molto – Largo e cantabile – Allegro*

**Johann Adolf Hasse** (1699–1783)

„Se il cantor trace“, Kantate für Altus, 2 Violinen und Basso continuo

**Giuseppe Sammartini** (1693–1755)

Konzert F-Dur für Blockflöte, Streicher und Basso continuo

*Allegro – Affetuoso – Allegro assai*

---

**Pietro Antonio Locatelli** (1695–1764)

Sonate D-Dur für 2 Violinen und Basso continuo, op. 8 Nr. 8

*Largo Andante – Vivace – Cantabile – Fuga – Allegro molto*

**Alessandro Scarlatti** (1660–1725)

„Bella Dama di nome Santa“, Kantate für Altus, Blockflöte, 2 Violinen und Basso continuo

**Baldassare Galuppi** (1706–1785)

Concerto c-moll für 2 Violinen, Viola und Basso continuo

*Grave – Allegro – Andante*

**Antonio Vivaldi**

„Amor hai vinto!“, Kantate für Altus, 2 Violinen, Viola und Basso continuo

**Kai Wessel** – Altus

**Musica Alta Ripa**

Danya Segal – Blockflöte

Anne Röhrig – Violine

Ursula Bundies – Violine

Volker Hagedorn – Viola

Juris Teichmanis – Violoncello

Ulrich Wedemeier – Chitarrone

Bernward Lohr – Cembalo

Mittwoch, 14. September, 20 Uhr  
Clemenskirche, Klemensstraße 26

# ***Mit Fried und Freud ich fahr dahin***

## **Motetten**

**Isaac Posch** (?–1622/23)

aus *Harmonia Concertans* (1623): 1. *In te Domine speravi* – 28. *Magnificat* – 23. *Adjuro vos* – 36. *Exsultate Deo* – 39. *Hodie Christus* – 26. *Gaudent in coelis finishes* – 34. *Ego dormio*

**Daniel Norcombe** (1. Hälfte 17. Jahrhundert)

*Tregian's Ground* – Divisions for Bass Viol and Harpsichord

**Isaac Posch**

aus *Harmonia Concertans*: 16. *Cantate Domino* – 13. *Ecce Dominus veniet* – 35. *Exsurgat Deus* – 38. *Jubilare Deo*

---

**Johannes Brahms** (1833–1897)

Drei Motetten für vier- und achttimmigen Chor a cappella op.110 (ver. 1890):

1. *Ich aber bin elend* – 2. *Ach, arme Welt* – 3. *Wenn wir in höchsten Nöten sein*

**Johannes Brahms**

Zwei Motetten für gemischten Chor a cappella Op.74 (ver. 1879):

1. *Warum ist das Licht gegeben dem Mühseligen* – 2. *O Heiland, reiss die Himmel auf*

**Johannes Brahms**

Zwei Motetten für fünfstimmigen Chor a Cappella Op.29 (ver. 1864):

1. *Es ist das Heil uns kommen her* – 2. *Aus dem 51. Psalm*

## **Oslo Baroque Soloists**

Tone Braaten, Tone Wik – Soprano

Marianne Andersen, Anna Einarsson – Alto

Peder Holtermann, Magnus Rommetveit Staveland – Tenor

Nils Arne Helgeroed, Tor Kessel – Bass

**Thomas Fritsch** – Viola da Gamba

**Shalev Ad-El** – Leitung, Orgel oder Cembalo

Donnerstag, 15. September, 16 Uhr  
Erbdrostenhof, Salzstraße 38

# ***Zeitmaschine Blockflöte***

**Eine Luftreise vom Mittelalter in die Gegenwart**

Werke u. a. von J.S. Bach, A. Vivaldi, L. Couperin

Die Musiker des *Ensembles Quadro Janas* und Moderator Christian Schruff werden in diesem Konzert Groß und Klein auf eine musikalische Reise mitnehmen und Geschichten rund um die Blockflöte und die Zeiten, in denen sie auftauchte, erzählen. Die Luftreise führt von den Jahrmärkten des Mittelalters zu barocken Höfen nach Frankreich, Italien und Deutschland. Präsentiert wird eine ganze Sammlung von großen und kleinen Flöten, die z.B. Vögel imitieren, sich lautstark auseinandersetzen und dann wieder versöhnen. Keine Überraschung wird ausgelassen – kann man auf zwei Blockflöten gleichzeitig spielen? Gibt es Flöten, die größer sind als ein achtjähriges Kind? Wer weiß eigentlich, wie ein Cembalo funktioniert?

Ein bunter Nachmittag mit viel Musik und Unterhaltung für kleine und große Leute.

Wer Blockflöten besitzt, kann sie gerne mitbringen.

## **Ensemble Quadro Janas**

Dorothee Oberlinger – Blockflöten

Lorenzo Cavasati – Blockflöten

Paola Erdas – Cembalo

Alberto Guerrero – Violoncello

**Christian Schruff** – Moderation

1. Sonderkonzert für Kinder des *Musikpädagogischen Seminars des Sinfonieorchesters Münster*



Donnerstag, 15. September, 20 Uhr  
Erbdrostenhof, Salzstraße 38

# ***Gli Affetti dei Pianeti***

Zwischen Erfindung und Imitation der Natur

CHAOS

**Jean-Féry Rebel** (1666–1747) *Les Elements – Le Cahos*

MERKUR

**Johann Sebastian Bach** (1685–1750) *Ricercare a 6* aus dem *Musicalischen Opfer*

VENUS

**Jacob van Eyck** (1589–1657) *Amarilli mia bella*

**Domenico Gabrielli** (1651–1690) *Ricercare a doi*

ERDE

**Antonio Vivaldi** (1678–1741) *Concerto D-Dur RV 564*

---

MARS

**Dario Castello** (17. Jh.) Sonata Concertata in stil moderno 'La Battaglia'

JUPITER

**Jean-Baptiste Lully** (1632–1687) *Passacaille d'Armide*

SATURN

**Jean-Baptiste Forqueray** (1699–1782) *La Leon*

**Arcangelo Corelli** (1653–1713) *La Follia*

**Tripla Concordia & Quadro Janas**

Dorothee Oberlinger – flauto dolce

Lorenzo Cavasanti – flauto dolce

Caroline Boersma – violoncello

Jorge Alberto Guerrero – violoncello

Paola Erdas – cembalo, organo

Sergio Ciomei – cembalo, organo

Freitag, 16. September, 20 Uhr

Kleines Haus der Städtischen Bühnen Münster, Neubrückenstraße 63

# *Der Meerestrompettist*

**Barockes Tanztheater**

Sternentanz mit Laternen, Auftritt Ludwigs XIV. als Sonne  
Marin Marais, Jean Baptiste Lully

Virtuoser Tanzunterricht  
Jean-Baptiste Prin (*Premier Concert pour la Trompette marine*)

Commedia dell'Arte-Szene mit Harlequin, Halequina und strengem Vater (Pantalone)  
Jean Philippe Rameau

---

Tanz der Folterknechte und Zanni  
A. Forqueray

Tanz der Matrosen, Sturm  
Marin Marais, Jean Baptiste Lully

Tanz der afrikanischen Sklaven  
Jean Philippe Rameau

## **Teatro Arcimboldo**

Barbara Leitherer, Irene Pedrotti, Bernd Niedecken, Dietmar Vonwiller – Tanz

Thilo Hirsch – Mr. Prin, Trompette marine

Christoph Rudolf, Matthieu Camillieri – Violine

Elisabeth Kaufhold – Flauto dolce, Fagott

Franziska Finkh – Viola da gamba

Agileu Motta – Theorbe

Marc Meisel – Cembalo

Phillipp Tarr – Pauken, Percussion

Gesamtleitung und Regie: Thilo Hirsch

Texte: Christopher Zimmer und Thilo Hirsch

Choreographien: Barbara Leitherer und Bernd Niedecken

Kostüme: Gigliola Vinci (*La Scala*, Mailand)

Bühnenbild: Michael Hein (*Theater Basel*)

In Zusammenarbeit mit den *Städtischen Bühnen Münster*

Samstag, 17. September, 20 Uhr  
Dominikanerkirche, Salzstraße 10

## ***Quel lascivissimo cornetto***

Affekt und Effekt um 1600

**Alessandro Orologio** Intrada a 5 (Helmstaedt, 1597); *Deh, perché non poss'io* à 5 (1595)

**Cipriano de Rore** *Ancor che col partire*

mit Diminutionen von Giovanni Battista Bovicelli (1593)

**Giuseppe Scarani** Sonata à 3 sopra *Lucis creator optime* (Venedig, 1630)

**Johann Kaspar Kerll** (1627–1693) Capriccio sopra *il Cucu*

**Nikolaus a Kempis** Sonata sopra il cucu (Antwerp, 1647)

**Gio. Battista Fontana** Sonata 11 a 2 cornetti (Venedig, 1631)

**Samuel Scheidt** Canzon Belgicam à 5 (Hamburg, 1621)

---

**Samuel Scheidt** Intrada a 5 (1621)

**Francesco Usper** *Io son baciato in un momento* à 5 (Venice, 1604)

**Lodovico da Viadana**: Canzon francese in risposta (Venedig, 1601)

**Gio. Battista Riccio** Canzon *La Moceniga in ecco* (Venedig, 1620)

**Giovanni Valentini** (1582/83–1649)

Canzon a 4; Canzon a 6 (organ); Canzon a 5 sopra le bel (Hs. Wien)

**Christoph Strauss** Eripe me Domine à 5 (Wien, 1613)

**Samuel Scheidt** Canzon Aethiopicam à 5 (1621)

### **Concerto Palatino**

Bruce Dickey – Zink

Doron David Sherwin – Zink

Charles Toet – Posaune

Simen van Mechelen – Posaune

Wim Becu – Posaune

**Liuwe Tamminga** – Orgel

Sonntag, 18. September, 12 Uhr  
Erbdrostenhof, Salzstraße 38

# ***Lamenti, Méditation, Suites, Toccaten***

**Affekte und Leitmotive in Frobergers Cembalo-Musik**

**Johann Jacob Froberger** (1616–1667)

Suite XVI G-Dur

Allemanda repraesentans monticidium Frobergeri

*Gigue – Courante – Sarabande*

Suite XXVII e-moll (um 1653)

Allemande, faite en passant le Rhin, dans une barque en grand péril

*Courant – Sarabande – Gigue*

Suite XX D-Dur

Méditation, faite sur ma mort future laquelle se joue lentement  
avec discrétion Memento Mori Froberger (Paris 1. May 1660)

*Gigue – Courante – Sarabande*

Suite XXX a-moll

Plainte faite à Londres pour passer la mélancolie,  
laquelle se joue lentement avec discrétion (ca. 1651)

*Courante – Sarabande – Gigue*

---

Toccatà II d-moll (1649)

Fantasia II e-moll (1649)

Tombeau c-moll fait à Paris sur la mort de Monsieur de Blancheroche

[† November 1652], lequel se joue fort lentement

à la discrétion sans observer aucune mesure

Lamentation, F-Dur faite sur la mort très douloureuse de Sa Majesté Impériale  
Ferdinand le troisième et se joue lentement avec discrétion (Anno 1657)

**Bob van Asperen** – Cembalo

Sonntag, 18. September, 19.30 Uhr  
Dominikanerkirche, Salzstraße 10

# ***Samson***

**Ein Auftrag an die Menschen**

**Georg Friedrich Händel** (1685–1759)

*Samson*

Oratorio (HW 57)

Oratorium in 3 Akten

**Markus Schäfer** – Samson (Tenor)

**Simone Kermes** – Dalila (Sopran)

**Veronika Winter** – Israelitin (Sopran)

**Henning Voss** – Micah (Altus)

**Gregor Finke** – Manoah (Bass)

**Ekkehard Abele** – Harapha (Bass)

**Rheinische Kantorei**

**Das Kleine Konzert**

**Hermann Max** – Leitung

In Zusammenarbeit mit der Diözese Münster  
und den *Festlichen Tagen Alter Musik*, Knechtsteden